

Helene-Lange-Schule

Roonstr.42, 24534 Neumünster, 04321-2520610, e-mail: helanms@web.de
- Der Schulleiter -

27.08.2012

Schulentwicklungsplanung Helene-Lange-Schule/ Wilhelm-Tanck-Schule**Vorbemerkung:**

Aufgrund der demografischen Entwicklung (Abnahme der Schülerzahlen) und des Wahlverhaltens der Eltern für die weiterführenden Schulen (hier geringe Akzeptanz der Regionalschulen) ist eine Reaktion der Verantwortlichen im Hinblick auf die Schulentwicklung in Neumünster zwingend geboten.

Zu dieser Thematik haben mehrere Gespräche zwischen **Schulträger** (Frau Bartelheimer, Herr Nitschmann), **Schulamt** (Frau Salden) und den **Schulleitern** HeLa (Herr Kronberg) und WTS (Herr Koperski) stattgefunden bei denen die u.a. Argumente im Wesentlichen auch bereits vorgetragen wurden:

22.05.12, 28.06.12, 17.08.12, 20.08.12, 29.08.12

Ziel:

- Verbesserung des schulischen Angebotes im „Stadtteil West“
- Entwicklung zur Gemeinschaftsschule als offene Ganztageschule
- Kooperation/Zusammenlegung von HeLa und WTS
- Umsetzung aller schulgesetzlichen Vorgaben

Vorschläge:

- Wichtigstes Argument bei der Umsetzung ist aus schulischer Sicht:
1 gemeinsamer Standort!

Im Einzelnen:**Optimale Lösung:**

- **Neubau:**
 - Signal an die Bevölkerung/Elternschaft
 - Durch adäquate, optimale Rahmenbedingungen werden die Chancen der Schüler nachhaltig verbessert (wie an der Freiherr-vom-Stein-Schule).
 - Zusammenwachsen von Schülern, Eltern und Lehrern zu einer Schule ist optimal gewährleistet.
 - Aufsichtsverpflichtung ist gesetzeskonform zu gewährleisten (keine „Wanderschaften“ zu vielen verschiedenen Standorten hin und her.
 - Dadurch ließen sich auch die hohen Unterhaltskosten an den Gebäuden der HeLa und der WTS einsparen, möglicherweise können die Gebäude auch einer anderen Nutzung zugeführt werden.
 - Keine teuren Umbaumaßnahmen an HeLa und WTS nötig.

- **Alternative 1:**
 - Erweiterungsbau mit allen benötigten Räumen auf dem Gelände der WTS.

- **Alternative 2:**
 - Siehe Alternative 1
 - Baumaßnahmen sukzessiv beginnend 2013:
 - Ab 2013/14 nimmt nur die WTS fünf 5. Klassen auf
 - Die HeLa läuft ab 2013 aus.

- **Pädagogisch schlechteste Lösung:**
 - Umbau von Klassenräumen zu Gruppenräumen an der HeLa und der WTS:
 - **Nachteile:**
 - Rel. teuer
 - 2 oder 3 Schulstandorte sind päd. wenig/nicht sinnvoll
 - Kaum Identifikation mit einer neuen Schule
 - Zusammenwachsen von Schülerschaft und Lehrerkollegium kaum/nicht möglich.
 - Große **aufsichtsrechtliche Probleme.**
 - Akzeptanz bei Eltern fraglich; werden sie dann mehr Kinder auf diese Schule(n) anmelden?

